

# Geschäftsanteilsübertragungsvertrag einer GmbH

## Vorbemerkung:

Vor Abschluss des Vertrages empfiehlt es sich, die diesem Vertragsmuster angefügte Checkliste „abzuarbeiten“.

Der Geschäftsanteilsübertragungsvertrag einer GmbH bedarf nach § 15 GmbHG der notariellen Beurkundung.

Vor dem unterzeichnenden Notar

.....

mit dem Amtssitz in .....

erschieden

1. Frau/Herr..... ,  
im folgenden Veräußerer genannt,
2. Frau/Herr..... ,  
hier handelnd in ihrer/seiner Eigenschaft als alleinvertretungsberechtigte/r Geschäftsführer/in der im Handelsregister des Amtsgerichts ..... unter der Nummer HRB ..... eingetragenen Gesellschaft  
..... GmbH mit Sitz in .....,
3. Frau/Herr..... ,  
im folgenden Käufer genannt.

Die Erschienenen sind dem Notar von Person bekannt.

Die Erschienenen, handelnd wie angegeben, ließen folgenden

## **Geschäftsanteilsübertragungsvertrag**

als Ihre Erklärung beurkunden:

## § 1 Vorbemerkung

- 1) Gesellschafter der im Handelsregister des Amtsgerichts ..... unter HRB ..... eingetragenen Gesellschaft ..... GmbH, deren voll eingezahltes Stammkapital ..... € beträgt, sind
  - a) Frau/Herr ..... mit einer Stammeinlage im Nennbetrag von ..... € ,
  - b) Frau/Herr ..... mit einer Stammeinlage im Nennbetrag von ..... €.

## § 2 Übertragungsgegenstand

- 1) Frau/Herr ..... überträgt hiermit dem dies annehmenden Frau/Herrn ..... Käufer seinen vorgezeichneten Geschäftsanteil in Höhe von ..... € an der Gesellschaft ..... , und zwar mit Wirkung zum .....

Mitabgetreten wird das mit dem verkauften Geschäftsanteil verbundene Gewinnbezugsrecht vom Beginn des laufenden Geschäftsjahres (.....) an. Das gleiche gilt für den auf den verkauften Geschäftsanteil entfallenden Anteil an dem Gewinn vorangegangener Geschäftsjahre, der nicht an die Gesellschafter ausgeschüttet worden ist.

- 2) Der Veräußerer versichert, dass seine Stammeinlage voll erbracht ist und dass an seinem Geschäftsanteil Rechte Dritter nicht bestehen, insbesondere dass sein Geschäftsanteil weder verpfändet noch von Dritter Seite gepfändet ist.
- 3) Der Veräußerer versichert, dass die Wertansätze in den dem Käufer bekannten Bilanzen der Jahre ..... mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns angesetzt wurden.
- 4) Der Veräußerer versichert ferner, dass die laufenden Steuern und Sozialversicherungsbeträge entrichtet wurden und ihm keinerlei Rückstände dieser Art bekannt sind.

### **§ 3 Kaufpreis, Kaufpreisfälligkeit, Zwangsvollstreckungsunterwerfung**

- 1) Der Kaufpreis beträgt ..... €. Er ist spätestens bis zum ..... auf das Konto ..... des Veräußerers zu entrichten. Für die Rechtzeitigkeit der Zahlung kommt es nicht auf die Absendung, sondern auf den Eingang des Geldes an.
- 2) Wegen der Zahlung des Kaufpreises zuzüglich 12 % Verzugszinsen unterwirft sich der Käufer der sofortigen Zwangsvollstreckung aus dieser Urkunde in sein gesamtes Vermögen.

### **§ 4 Genehmigungsvorbehalt**

Der Notar hat die Erschienenen darüber belehrt, dass die vorstehende Übertragung nach den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages der Genehmigung durch die Gesellschaft bedarf. Frau/Herr ..... in ihrer/seiner Eigenschaft als zur alleinigen Vertretung der Gesellschaft berechnete/r Geschäftsführer/in genehmigt hiermit die vorstehende Geschäftsanteilsübertragung in vollem Umfange.

### **§ 5 Kosten**

Die durch diesen Vertrag entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Käufers.

### **§ 6 Salvatorische Klausel**

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Insoweit verpflichten sich die Beteiligten, die jeweilige Bestimmung durch eine wirksame, wirtschaftlich sinnvolle und dem Sinn und Zweck des Vertrages Rechnung tragende Regelung zu ersetzen.

....., den .....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)

.....  
(Unterschrift)

# Checkliste

## zum

### Geschäftsanteil-Übertragungsvertrag einer GmbH

#### 1. Wirtschaftliche Verhältnisse

- Jahresabschlüsse (drei Jahre)
- letzter Jahresabschluss mit Anlagen:  
Anlageverzeichnis,  
Debitoren- und Kreditorenliste,  
Inventar des Vorratsvermögens (Waren- und Materialbestände,  
teulfertige Arbeiten)
- aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung mit Summen- und  
Saldenliste (zusätzlich Debitoren- und Kreditorenliste)

#### 2. Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

- Gesellschaftsvertrag
- Geschäftsführungsverträge
- Prokuren
- Einsicht ins Handelsregister – Registerakten

#### 3. Allgemeine Vertragsverhältnisse

- Eigentumsverhältnisse (Grundbuch, Eigentumsvorbehalte, Sicherungsübereignungen, Forderungsabtretungen)
- Miet- und Pachtverträge
- Kreditverträge
- Leasingverträge
- Patente und Lizenzen
- Lieferanten-/Abnehmerverträge
- Händlerverträge / Vertriebsbindungen
- Gewährleistungsrisiken
- Bürgschaftsverpflichtungen der Gesellschaft bzw. der Gesellschafter (z. B. Auftragserfüllungsbürgschaft, Gewährleistungsbürgschaft, Kreditbürgschaft)
- anhängige Gerichtsverfahren, drohende Prozessrisiken

#### 4. Arbeitsrechtliche Verhältnisse

- Mitarbeiterverzeichnis (Alter, Betriebszugehörigkeit, Familienstand, Funktion, Bezüge, Besonderheiten - z. B. Schwerbehinderte, Mutterschutz)
- Arbeitsverträge mit Nebenabreden (z. B. betriebliche Altersversorgung, betriebliche Übung)
- Tarifgebundenheit
- Urlaubsregelung

#### 5. Sozial- und steuerrechtliche Verhältnisse

- Unbedenklichkeitsbescheinigungen Finanzamt und Sozialversicherungsträger (Krankenkasse, Berufsgenossenschaft)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung tarifvertraglicher Sozialkassen
- Vorlage des letzten Betriebsprüfungsberichtes des Finanzamtes bzw. des Sozialversicherungsträgers